Team Management Systems Development International ®

TMS bietet eines der weltweit führenden Instrumente für qualifizierte Führungsfähigkeiten.

Selbstführung:

- Sie verstehen Ihren Kooperationsstil
- Sie entdecken Ihre Entwicklungsweg von der Fach- zur Führungskraft
- Sie erkennen Stärken und Schwächen Ihrer Führungspraxis
- Sie erkennen Präferenzen und Abneigungen für bestimmte Aufgabentypen
- u.a.m.

Profilanden beziffern die Stimmigkeit des TMS-Profils mit „90-95%“.

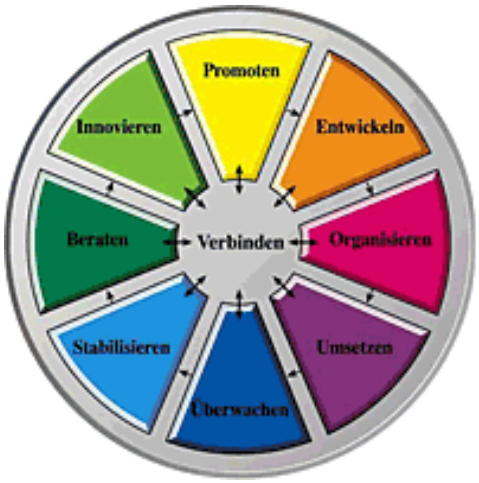
Andere Führen:

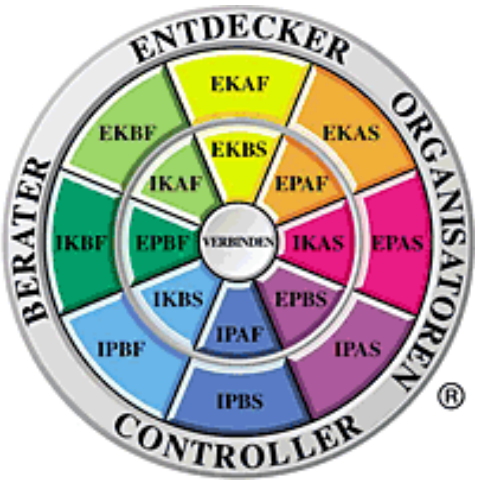
Die TMS-Instrumente ermöglichen einen Zugang zum Dialog über Motivationen, Präferenzen des einzelnen Teammitglieds. Jenseits von Skills und Soll-Kompetenzen wird mit den TMS-Instrumenten auf Motivation fokussiert - dadurch kann Vertrauen wachsen: Entfaltung entsprechend den eigenen Motivationen, Verständnis und Akzeptanz von Diversität, Konfliktfähigkeit unter win-win-Prämissen liegen auf diesem Weg.

Als Führungskraft können Sie Ihr Team als Ganzes mit TMS-Instrumenten besser weiterentwickeln:

- ein neues Team schneller arbeitsfähig machen,
- Teams leichter durch schwierige Phasen bringen,
- die potenzielle Synergie aus persönlichen Unterschieden im Team erschließen,
- Projektteams vor subjektiven Fehlern schützen.
- und anderes mehr

TMS verbindet die psychologische Betrachtung mit der soziologischen zu einer integrierten Sicht: Der Typus der Arbeitsaufgabe wird direkt mit persönlichen Präferenzen direkt vergleichbar.





Teamentwicklungsprozesse

TMS ist kein distanziertes Analyse-Tool. TMS hilft dem Team zu Selbst-/Erkenntnissen und ermöglicht den Teammitgliedern, eine gemeinsame Handlungsfähigkeit zu finden, die auf gewachsener gegenseitiger Akzeptanz beruht.

© 2016 Eckhard Schölzel, E-Mail: eckhard.schoelzel@e-schoelzel.de

Dass damit auch die Qualität der Ergebnisse steigt, dazu kann TMS auch ganz konkret beitragen:

- Was ist unsere Aufgabe als Team?
- Sind die Aufgaben richtig zugeteilt?
- Warum verlaufen bestimmte Prozesse immer wieder schleppend?
- Welche Aufgaben sind möglicherweise kritisch, weil sie niemand mit Vorliebe macht?

Die Folge: Bessere Entscheidungen, wenn es darum geht...

- wer im Team übernimmt welche Aufgaben
- welche Präferenzen haben wir im Team, welche blinden Flecken haben wir?
- welche Aufgaben liegen dem Einzelnen, welche neigt er zu vermeiden?
- ...

TMS-Instrumente stehen in 12 Sprachen zur Verfügung. Das TMS-eigene Forschungsinstitut in Brisbane, Australien, hält eine Vielzahl von Vergleichsdaten und exemplarischen Studien aus über 150.000 Probandenauswertungen für TMS-Kunden bereit.

TMS können Sie mit unserer Unterstützung in Team-Workshops und im persönlichen Coaching nutzbringend einsetzen. Wir selbst unterstützen in den Sprachen Deutsch und Englisch, Kollegen unseres Netzwerks empfehlen wir Ihnen für jede der 12 Sprachen.

© 2016 Eckhard Schölzel, E-Mail: eckhard.schoelzel@e-schoelzel.de